



**Fotos von unseren
Veranstaltungen.**
ab Seite 4

**Unser Programm
bis September.**
Seite 8

**Tagesausflug
nach Graz.**
Seite 11

**Belgische
Seitenblicke.**
Seite 12

5. Vorwort des Präsidenten

50 neue Mitglieder!

„Die Österreichisch-Belgische Gesellschaft ist noch aktiver geworden!“ Diese Mitteilung eines Mitgliedes kann man als Kompliment betrachten... und Komplimente sind schön. Auch haben wir erfahren, dass die Mitglieder vom neuen Look des Atomiums und der farblichen Gestaltung des Logos gewissermaßen begeistert waren. Auch dafür danken wir von Herzen.

Hin und wieder werden wir gefragt, ob es möglich ist, in der eigenen Landessprache angeschrieben zu werden. Ja, alle Sprachen sind für uns angenehm. Weiters kommt es vor, dass wir gefragt werden, auch mal was auf Flämisch oder Französisch zu schreiben... es gibt ja auch hin und wieder Neuankömmlinge... So ist es. Somit bringen wir diverse Artikel von und für die Mitglieder, in den diversesten Sprachen.

Es gibt für Neuankömmlinge schwer übersetzbare Begriffe. Deutsche Sprache, schwere Sprache... Es ist nicht leicht, von der Oberfläche der Gesellschaft in die Tiefe zu kommen. Da hilft es sehr, sich mit vielen „auf Österreichisch“ zu unterhalten. Es bedarf meistens einiger Jahre. Wir sehen uns auch ein wenig als Kontaktträger für Personen diverser Art, die daran Interesse haben, die Tiefe der jetzigen Gesellschaft, und zwar als Gast, besser zu verstehen. Keine leichte Aufgabe für eine bilaterale Vereinigung... aber dennoch spannend.

In den letzten Jahren hat sich in diesem Lande sehr viel geändert. Österreich ist offener, moderner, kosmopolitischer geworden. Er dauert immer noch ein wenig länger, bis Nachrichten von diversen großen Nachrichtenagenturen übersetzt und in den Printmedien erscheinen, aber es ist unvergleichlich schneller als vor 15 Jahren. Diesen Trend der „Internationalisierung“ hat dieser Verein ebenfalls mitgemacht. Neben Flamen, Wallonen, Einwohnern aus Brüssel, Einwohnern aus den deutschsprachigen Landesteilen Belgiens, sind nun auch Niederösterreicher, Wiener, Steirer, Grazer, Linzer, Salzburger, Tiroler, Oberösterreicher, Burgenländer, Franzosen, Slowaken, Holländer, Emigrierte aus Russland, etc. Mitglieder bzw. verheiratet oder verbunden mit ÖBG-Mitgliedern.



Der neue Vorstand der ÖBG.

Vor einigen Monaten fand der erste Empfang des neuen

Belgischen Botschafters in Wien, S.E. Claude Rijmenans und Frau Marie-Thérèse Rijmenans, in den Räumlichkeiten der Diplomatischen Akademie in Wien statt. Viele ÖBG Mitglieder haben sich sehr darüber gefreut, da dieser Empfang, meistens um den 15. November eine liebgewonnene Tradition war. Es wurden viele bekannte Gesichter gesichtet... und es gab Anlass zu regen Unterhaltungen zwischen u.a. den Mitgliedern der ÖBG, die höchst

persönlich vom Botschafter eingeladen wurden. Es zahlt sich somit nochmals aus, um ÖBG-Mitglied zu sein bzw. zu bleiben oder zu werden.

Das Jahr 2010 hat für die ÖBG sehr viel versprechend begonnen. Es ist aber üblich, dass wir einen kurzen Rückblick auf einige doch recht erfolgreiche Aktivitäten im Herbst 2009 machen. Dies waren:

Ein sehr professionell geführter Besuch der Ausstellung Karl des Kühnen im KHM, Oktober 2009, in Wien. Daran nahmen diesmal auch Kinder teil.

Die Führung und der Besuch des Dorotheums im November, woran ca. 25 Teilnehmer inkl. Gattin des Belgischen Botschafters teilnahmen. Wir danken unserer Ehrenpräsidentin G. Machek und Vize-Präsidentin MMag. Doris Prager für die tadellose Organisation und Frau Gräfin Patricia Pálffy für die professionelle Führung. Ebenfalls Hr. GD Martin Böhm für den Sektempfang im Anschluss.

Wir erinnern uns an das ausgezeichnet organisierte und sehr gut besuchte Nikolo-Fest bei Toni. Es versammelten sich ca. 15 Kinder und 10 Erwachsene. Alle Kinder bekamen gratis Geschenke und der Duft der Lütticher Waffeln wird lange anhalten.

Wir danken im Namen der Gesellschaft vor allem MMag. Doris Prager, der neuen Vize-Präsidentin, die ihre erste ÖBG Feuerprobe mit Bravour bestanden hat und Hr. Jean-Jacques Rousseau für sein jahrelanges, eher anonymes Wirken bei der ÖBG.

Mitte Dezember hatten wir unsere Adventfeier auf der Freyung und anschließend ein Dinner im Restaurant Leupold. Da kamen die neuen Mitglieder bei Punsch und Gedichten zusammen. Es war ein geselliger und schöner Abend. Sogar Frau Luzianovich, Mitglied der ÖBG der ersten Stunden, war gekommen. Dank an Helmut und Leopold für die Organisation.

Im Januar hatten wir unseren Benelux-Neujahrsempfang. Diesmal im historischen Rahmen, Kaiserhaus. Mehr als 130 Teilnehmer, wovon alleine ca. die Hälfte aus Belgien stammten. Es gab zum ersten Mal gratis belgisches Bier (Hoegaarden, Leffe und Stella) und den anwesenden Sponsoren wurde durch Botschafter S.E. Claude Rijmenans

persönlich gedankt. Darunter auch unser neuer Konsul Bart Coessens, der ebenfalls zu einem Neujahrsdrink eingeladen hatte. Viel Arbeit, aber auch viel Vergnügen. Dank allen, die mitgearbeitet haben, vor allem Frau Beatrix Wendt, ÖBG-Mitglied, die zum ersten Mal von der ÖBG kooptiert wurde.

Höhepunkt allerdings der Aktivitäten der ersten Monate des Jahres 2010 war das Neujahrskonzert mit Edouard Dumolin und Bart Steyaert. Zwei sehr talentierte belgische Pianisten. Die Veranstaltung im Bösendorfersaal, mit ca. 130 Anwesenden, und mit einem Vin d' Honneur von Solvay Austria GmbH, mit Dank an Mag. Adolf Seidl, war ein gelungenes Fest. Auf dem Programm standen Mozart, Rachmaninov und Chopin. Herzlichen Dank an Mag. Stefan Radschiner von Bösendorfer für die Mitorganisation und an Helmut, Beatrix, Greet für die Mitarbeit und an Frau Lic. Katrin Hammerschmidt, Kunstuni Graz, für die Programm-Mitgestaltung. Ca. 1 Jahr Vorbereitung

bedarf es für so ein Fest, allerdings wird man darüber hoffentlich doch länger als 1 Jahr reden... Unseren Dank auch an die Familie Pierre und Sophie Dumolin aus Kortrijk/Courtrai in Belgien und Frau Ehrenpräsidentin Gräfin Micheline Zichy für ihre Anwesenheit.



Der belgische Botschafter bedankt sich bei allen Sponsoren der ÖBG persönlich.

Last but not least, unser Muschelabend. Diesmal mussten wir ca. 15 Personen leider absagen. Bitte um Entschuldigung. Die ca. 93 (!) Teilnehmer,

die gekommen waren, und die sich rechtzeitig angemeldet hatten, wurden mit belgischen Muscheln, Gratis belgischem Bier und belgischer Mayonnaise beglückt. Haupttombola: Der Preis wurde von Frau Rathbauer von Brussels Airlines übergeben. Dank an Beatrix und ihren Lebensgefährten, Leopold (Generalsekretär), Helmut (Kassier) und Greet (Ehrenpräsidentin). Der Botschafter SE Claude Rijmenans und Frau Marie-Thérèse R. haben uns mit ihrer Anwesenheit geehrt. Auch unser Konsul Bart Coessens und seine Gattin waren gekommen. Die neuen anwesenden ÖBG Mitglieder wurden vorgestellt.

Wir heißen folgende neue Mitglieder der ÖBG herzlich willkommen:

Herr Gilles Bauwens (Belg. Botschaft) und Frau Eva Bauwens, Hr. GF Philippe Roodhooft (Borealis) und Gattin Frau Veerle Vertongen, Hr. Vincent Touquet und Gattin (Bratislava), Herr Konsul Bart Coessens und Gattin Frau Inge Huyghebaert, Frau Marie

Antoinette Weber-Desmet aus Wien, Hr. Frédérik Van Kerrebroeck (Diplomatische Akademie in Wien), Hr. und Frau Dankaert, Frau Sibille de Cartier d'Yves von der Belgischen Botschaft in Wien, Hr. und Frau Dirk Ville von Atlas Copco, Frau Objois aus Wien, Hr. DI Van Grootel (Borealis) und Gattin Renild van Grootel Van Heukelom, Hr. und Frau VP Andrée Dheere, Hr. Hon. Konsul der Schweiz GD der Privatbank Krentschker Georg Wolf-Schönach und Gattin Frau Brigitta Roose Wolf-Schönach (geb. in Antwerpen), aus Graz, Frau Brigitte Wendt und Lebensgefährtin Michel Louppe, Frau Lic. Katrin Hammerschmidt (Kunstuni Graz), Hr. Frank Van Avermaet, Chocolatier, Graz, Hr. und Frau Defay (Fa. Olivarium Wien), Hr. Ehrenkonsul Wimmer aus Linz, Frau Gräfin Philippe Pauline Thurn und Taxis, Frau Sylvia Thomas aus Wien, Frau Mag. Elke Rötgens, Hr. Dr. Proksch verheiratet mit Frau Astrid de Crayencour de Werkebroeck, Hr. Wilfried Pfeffer (Belg. Botschaft) und Gattin, Frau Annick Stockert (geb. Lievens) aus Antwerpen, Frau Lieve van Utterbeeck (Partner KPMG) und Gatte Franz Kindermann (Brunn am Gebirge), Hr. Greet de Herdt, Frau Tania Decler, Hr. Eric Moonen (Borealis) und Familie, Hr. Dir. und Frau Herman Nackaerts, Frau Lic. Schabl aus Leuven (Heurige Schabl in Gumpoldskirchen), Hr. Erik Verstraeten (Dexia) und Gattin, Hr. Alexis und Frau Monique Petrini, Hr. De Ridder und Frau Renate Hellmann (Wr. Neudorf),

Wir wollen unseren zahlreichen Sponsoren auch hier Tribut schenken:

Es sind diesmal Eurofoam (Hr. Demol), Fa. Sembella (GF Mag. Frühwirt), Fa. Solvay (Hr. GF Mag Seidl), Tourismuswerbung Flandern Brüssel (Frau Liesbeth Vandebroek), Fa. UCB-Group (Frau GF Dr. Astrid Müller), Fa. Duferco (Hr. CFO Benedikt Reithofer), Fa. InBev (Hr. Werner Schmidt) & Fa. Ammersin (Hr. Betz).

Jetzt wollen wir Sie herzlich zu folgenden bevorstehenden Aktivitäten einladen:

Donnerstag, 15. April: Ladiesevening (inkl. Herren). Treffpunkt: 18:15 Uhr, Lobby vom Dorotheum. Damenspende und Sektempfang. Organisation: Doris.

Samstag, 8. Mai: Tagesausflug nach Graz. Zweitgrößte Stadt Österreichs. Zeit, die Beziehungen zu erneuern und zu vertiefen mit den Belgiern vor Ort. Wir sind auch in der Belgier-Kaserne eingeladen. Eigene Info in diesem Atomium. Organisation: Stefaan und Helmut.

Samstag, 5. Juni: Nachmittag: Schnitzfangjagd im Lainzer Tiergarten organisiert von Leopold. Treffpunkt: 14:00 Uhr beim Lainzer

Tor. ÖBG lädt ein zu einem Getränk.

Mittwoch, 21. Juli: Nationalfeiertag. Nach dem vorjährigen großen Erfolg... Diesmal aber im schattigen Gastgarten von Patrick Daniels, aus Wellen in Limburg! Uhrzeit: 17:30 Uhr. Ort: Patrick's Landgasthaus, Hauptplatz 7, 3004 Ollern/Riederberg(NÖ). www.swirtshaus.at, Tel: 0664-5702721. Eigene Einladung folgt noch.

Freitag, 24. September: Traditionelle Generalversammlung. Motto: Neue Mitglieder, neue Ideen, neue Wünsche. Ort: Salmbräu, Rennweg, 1030 Wien. Uhrzeit: 19:00 Uhr.

Wir wollen auch auf einige Veranstaltungen hinweisen. Diese werden nicht von der ÖBG organisiert. Allerdings finden wir es wichtig, diese anzukündigen.

12. Festival du Film Francophone, Votivkino, 1090 Wien (www.fffwien.at). Datum: Letzte Woche im April.

World Public Forum „Dialogue of Civilizations“, Donnerstag, 20. Mai, von 16:00 - 22:00 Uhr im Sigmund-Freud-Park beim Schottentor unter Teilnahme von mehr als 20 Nationen, mit länderspezifischen Gaumenfreuden und musikalischen Kostproben aus Europa (inkl. Belgien), Asien, Afrika, Südamerika und dem Nahen Osten. Diesmal nimmt Patrick Daniels, Gourmetkoch aus Belgien, an dieser Veranstaltung teil. Belgische Köstlichkeiten werden kredenzt.

Abschließend:

Im November 2009 war der noch belgische Premier, und nunmehr 1. Präsident der EU, Herman van Rompuy, auf einem Kurzbesuch in Wien. Er schrieb im Anschluss, dass „Wien die schönste Stadt Europas ist“... schönes Kompliment. Danke. Wir freuen uns, im Jahre 2010 eine Menge für unsere Mitglieder, davon 51 (!) neue Mitglieder, bieten zu können. Dies geht nur mit einem starken Team. Dank an Doris, Leopold, Helmut und Greet. Und an Beatrix Wendt für ihre tatkräftige Unterstützung. Bewundernswert.

Belgier und Österreicher wissen zu feiern. Auch in wirtschaftlich schwierigeren Zeiten....

Wir freuen uns, nach diesem doch langen Winter auf einen schönen Frühling und spannenden, sportlichen Sommer...Weltmeisterschaft Fußball, Tour de France, etc...

*Ihr Stefaan Missinne
Präsident*

Besuch im Dorotheum



Neujahrskonzert am 18.02.2010



Muschelabend 2010



Neujahrsempfang 2010



Sinterklaas war wieder da.

Endlich war es am Samstag, den 5. Dezember, wiederum soweit, dass Sinterklaas in seiner prächtigen Robe sich auf den Weg zu Toni's Taverne machte, um die Mädchen und Buben der Mitglieder und Freunde der ÖBG zu besuchen.

Im festlich geschmückten Gewölbesaal konnten sich die Kinder die Zeit bis zum Eintreffen des Nikolaus mit Basteln und Malen vertreiben und so manche Nascherei „Made in Belgium“ half, das Lampenfieber in den Griff zu bekommen. Sehr zur Freude des Nikolo sowie der ÖBG hatten sich zahlreiche Familien zum jährlichen Fest angemeldet, um den belgischen Nikolaus traditionsgerecht bei heißer Schokolade und frisch gebackenen Waffeln zu begrüßen.

„Wie würde der Nikolo wohl aussehen? Was wird der Heilige Mann wohl alles über jeden Einzelnen wissen und gar preisgeben? Und welche Geschenke würde er den braven Buben und Mädchen überreichen?“, das alles fragten sich die Kinder voller Spannung und Erwartung.

Gekommen waren sie zahlreich und gerne. Die „Profis“ mit den Erfahrungen der Vorjahre, aber auch die „Neulinge“, die Schutz und Unterstützung in Mamas Armen suchten. Die „Plaudertaschen“ und „Philosophen“ ebenso wie die „scheuen Beobachter“. Alle angemeldeten Kinder waren in Begleitung der ebenso braven Eltern bzw. Großeltern gekommen. Bis auf drei, die leider wegen Krankheit nur von der Ferne

und im Nachhinein am Fest teilhaben konnten: Laurenz, Vincent und Baby Moritz Fritsch-Kusatz; Ludovic, Amaryllis und Rosemarie Verstraete; Katia und Cedric Biever; Alexandre und Guillaume Galic; Mathilda, Elisa und Adriana der Familie Griesbach; Elisa, Elias und Anna Sophia der Familie Louppe; Enea Nyuts; Noam Boutriau; Yara Prokop und Julie Cussac.



Unser ganz besonderer Dank gilt dem Nikolaus, der bravurös und mit bewundernswertem Einfühlungsvermögen Zugang zu den Kinderherzen und -seelen fand. Was wusste dieser nicht alles aus seinem großen roten Buch zu berichten und anzuregen, noch dazu mehrsprachig in Deutsch, Französisch, Englisch sowie Flämisch!

Jedes Kind wurde bedacht und konnte ein wunderbares Nikologeschenk in Empfang nehmen. Bleibt uns nur, uns schon heute auf das nächste Nikolofest zu freuen. Kommt wieder, ihr Buben und Mädchen, wenn Sinterklaas Anfang Dezember 2010 auf Besuch zur ÖBG kommt! Komm wieder, lieber Nikolaus!

Es wird „Luikse Waafeltjes“ geben - bei meiner Ehr‘!

Doris Prager ,
Vize-Präsidentin

Muschel- Essen

Für die, die diesmal dabei gewesen sind, war es sicherlich ein herrlicher Abend.

Es gab 93 (!) Anmeldungen. Wir mussten leider aus versicherungstechnischen Gründen mehr als 15 Personen absagen. Das haben wir noch nie gehabt.

Der Aperitif Maison von Toni wirkte wie ein Wunder. Die zahlreich erschienenen alten und neuen Mitglieder fanden zueinander.

Es war eine besondere Ehre, dass der belgische Botschafter S. E. Claude Rijmenans und Gattin Marie Thérèse Rijmenans beim Muschelabend anwesend waren. Sie waren als persönliche Gäste des ÖBG-Präsidenten eingeladen worden.

Nach der Ansprache, gespickt mit belgischen Seitenblicken-Informationen, fand das kulinarische Fest, mit echter belgischer Mayo und echtem belgischem Bier, gesponsert von INBEV, statt.

Die Jumbomuscheln kamen speziell aus dem hohen Norden. Und es blieb nichts über. Kein Wunder! Hinsichtlich der Fritten ist es nicht leicht, diese à la Belge zuzubereiten.

Die Tombola brachte diesmal wieder einen Hauptgewinner, die Freundin von Frau Isabelle Boutriau. Der Preis wurde von Frau Rathbauer, Brussels Airlines, persönlich überreicht. Die weiteren Hauptpreise fanden regen Zuspruch. Es blieben auch diesmal keine Lose übrig. Sogar der Botschafter gewann einen französischen Hauptpreis.

Der Abend dauerte auch diesmal lange und es war ein gemütlicher, geselliger, fast burgundischer Abend, von dem man sicherlich noch lange sprechen wird.

ÖBG-Programm bis September 2010

Aktivitäten für alle Mitglieder und Freunde

Donnerstag, 15. 04. 2010, 18:15 Uhr

Ladies Afternoon im Dorotheum

Treffpunkt: Lobby des Dorotheums.

Expertenführung durch die Auktionsausstellung (inkl. Altmeister) durch Dr. Stasoldo, danach Sektempfang. Mit Damenspende.

Samstag, 08.05.2010, 7:30 Uhr

ÖBG-Ausflug nach Graz

Stadtbesichtigung, Museumsbesuch, Führung durch das Zeughaus, Dinner in der Belgier-Kaserne. Geeignet für Familien mit Kindern und Jugendlichen. Abfahrt: 08:00 Uhr mit einem Reisebus; Treffpunkt 07:30 Uhr, in Wien beim Schottentor vor der BA-CA Bank (U2, Station Schottentor)

Samstag, 05.06.2010, 14:00 Uhr

Familienwandernachmittag Lainzer Tiergarten

Treffpunkt um 14:00 Uhr beim Lainzer Tor

Mittwoch, 21.07.2010, 17:30 Uhr

Belgischer Nationalfeiertag

Treffpunkt 17:30 Uhr am Hauptplatz 7, 3004 Ollern/Riederberg (www.swirtshaus.at). Gartenfest bei Patrick Daniels aus Limburg.

Freitag, 24.09.2010, 19:00 Uhr

Generalversammlung der ÖBG

Ort: Salmbräu, Rennweg 8, 1030 Wien

**Bitte per Mail oder Post unbedingt
vorher bei Leopold anmelden**

admin@connect-sprachenservice.at

Programm der Generalversammlung der ÖBG

1. Begrüßung
2. Tagesordnung
 - A. Beschlussfassung
 - B. Wahl der Rechnungsprüfer
 - C. Übersicht der Aktivitäten der ÖBG.
Jahresübersicht. Anzahl der Mitglieder. Evolution.
 - D. Entgegennahme und Genehmigung des
Rechenschaftsberichts und des Rechnungsabschlusses unter
Einbindung der Rechnungsprüfer. Entlastung des Vorstands.
 - F. Entlastung der Rechnungsprüfer.
 - G. Wahl der Mitglieder des Vorstands.
 - H. Festsetzung der Höhe der Beitrittsgebühr
und der Mitgliederbeiträge für ordentliche und für
außerordentliche Mitglieder.
 - I. Beschlussfassung über etw. Statutenänderungen.
 - J. Verleihung und Aberkennung der Ehrenmitgliedschaft.
Antrag des Vorstands.
 - K. Sonstiges

24. 09. 2010
19 Uhr
Salmbräu,
Rennweg 8,
1030 Wien

Vorankündigung

Familien- wanderung durch den Lainzer Tiergarten

**Samstag, 5. Juni 2010 -
Treffpunkt um 14:00 Uhr
beim Lainzer Tor!**



Der Lainzer Tiergarten ist ein öffentlich zugängliches Naturschutzgebiet in Wien mit eindrucksvollem, freilebendem Wildbestand. Wenn man Glück hat, erlebt man die zahlreichen Wildschweine hautnah. Der Lainzer Tiergarten gehört zum nördlichen Teil des Wienerwaldes und ist 2540 ha groß.

Am 5. Juni 2010 plant die ÖBG eine Familienwanderung (samt „Schnitzeljagd“ mit tollen Preisen) durch das Naherholungsgebiet in Hietzing. Um 14:00 Uhr treffen wir uns am Lainzer Tor. Wer mit dem Auto kommt, kann den Wagen am Parkplatz oder in den anrainenden Straßen parken. Wer öffentlich unterwegs ist, kommt mit der Buslinie 60B zum Lainzer Tor. Ab da geht es über die Asphaltstraße zum Gasthof Rohrhaus, wo wir uns bei Kaffee und Kuchen erholen können.

Auf dem Rückweg genießen wir den berühmten „Wienerblick“ und die herrliche, von Kaiser Franz Joseph für seine Frau Elisabeth gebaute „Hermesvilla“. Für die Kinder gibt es einen Naturlehrpfad und verschiedene Spielplätze.

Die Wanderung ist etwa 7 km lang und dauert insgesamt (hin und retour) etwa 2 Stunden. Es findet eine „Schnitzeljagd“ statt (es gibt verschiedene Preise zu gewinnen!)

Anmeldungen bitte bei dem Generalsekretär Leopold Decloedt:

admin@connect-sprachenservice.at



Tagesausflug nach Graz

Stadtführung mit Bezug
zu Belgien • Besuch des
Zeughauses • Abendessen auf
Einladung der Belgierkaserne

Samstag, 8. Mai 2010

Abfahrtsort: Gegenüber der Bankzentrale der
BA-CA am Schottentor, 1010 WIEN
Zeit: 7:30 Uhr

**Busabfahrt pünktlich um 8:00 Uhr,
Rückkehr gegen 22:30 Uhr**

Tagesbeitrag: Mitglieder € 15,- ; Jugendliche/
StudentInnen/PensionistInnen: € 12,-;
Kinder bis inkl. 12 Jahre: € 1,- Euro/Jahr;
Nicht-Mitglieder: € 40

Die Anzahl der TeilnehmerInnen ist leider limi-
tiert. Bitte somit frühzeitig anmelden! Wir freuen
uns auf Ihre Teilnahme an diesem ÖBG-Ausflug
und bitten um verbindliche Anmeldung bis spä-
testens Montag, 3. Mai. 2010 bei Dr. Leopold
Decloedt unter
admin@connect-sprachenservice.at bzw.
telefonisch unter der Nummer 0699/17 18 18 64.

Bitte bei Ihrer Reservierung unbedingt angeben,
wie viele Personen kommen (Mitglied, Kinder,
Nicht-Mitglied). Zahlung per Erlagsschein oder
im Bus beim Schatzmeister.

Sollten Sie an der Teilnahme dieser
Reiseveranstaltung, zu der Sie sich angemeldet
haben, verhindert sein, so ersuchen wir um recht-
zeitige Benachrichtigung entweder per E-Mail an
admin@connect-sprachenservice.at oder telefo-
nisch unter der Nummer 0699/17 18 18 64.

Dies ist im Sinne eines verantwortungsvollen
Umganges mit Ihren Mitgliedsbeiträgen erforder-
lich, um unnötigen finanziellen und organisatori-
schen Aufwand zu vermeiden.



ÖBG-Neujahrskonzert im Februar 2010

Ansprache des Präsidenten

Sehr geehrte Damen und Herren!
Willkommen!

Erlauben Sie mir zum Auftakt des heutigen Abends, einige Ehrengäste zu begrüßen.

Von den Schwesternvereinigungen, Mitglieder des Dachverbandes, begrüßen wir die zahlreich erschienen Präsidenten/Präsidentinnen und Vorstandsmitglieder:
Ehrengästen aus dem Königreich Luxemburg, Königreich der Niederlande, Königreich Norwegen und aus der Republik Ungarn.

Von der Vereinigung der Vereinten Nationen in Wien begrüßen wir die vielen Mitgliedern und Vertreter internationaler Organisationen.

Wir begrüßen hier auch sehr herzlich unsere ÖBG Sponsoren und danken Hr. Mag. Adolf Seidl, General Manager von Solvay Österreich, der uns so freundlicherweise zum Vin D' Honneur einlädt. Weiters Hr. Bruno Demol, GM von der Firma Eurofoam.

Wir begrüßen ganz herzlich die Eltern des jungen belgischen Piano-Talentes, Hr. Pierre und Frau Sophie Dumolin, die sich nicht gescheut haben, die weite Reise aus Flandern, Belgien, auf sich zu nehmen, und ohne die wir dieses Neujahrskonzert nicht organisieren hätten können.

Weiters danken wir, dass ein weiterer belgischer Pianist, 22 Jahre, Bart Steyaert, des vor 200 Jahren in Polen geborenen genialen Komponisten und Pianisten Frédéric Chopin gedenken wird.

Last but not least begrüßen wir sehr herzlich alle Mitglieder der Österreichisch-Belgischen Gesellschaft und ihrer Schwestergesellschaften.

Bevor wir mit dem Konzert anfangen, erlauben Sie mir noch einige wenige Worte zu sagen, wie dieses Konzert überhaupt zustande gekommen ist. Was in London, und Paris, und später in Kortrijk, Belgien, begonnen hat, zwar eine Freundschaft verbunden durch eine Sammelleidenschaft

von alten und historischen Landkarten und Globen, kommt nunmehr nach Wien. Anlass ist eine Freundschaft, mit Hrn. Pierre Dumolin und seiner Gattin....und so via Kunst und Kultur... zu Musik. Es ist nicht leicht ein Konzert zu organisieren. Viele sind auf Urlaub (Schiurlaub), einige haben die Faschingsfeste nicht so gut überstanden, und weiters gibt es ja bekanntlich die Olympischen Spiele

in Vancouver. Es hätte noch ein Match Rapid-Austria geben können... aber Gott sei Dank ist dies nicht der Fall.

Wir bieten hiermit gerne die Gelegenheit, und zwar eine besondere Gelegenheit, auch anlässlich der bevorstehenden EU-Präsidentschaft Belgiens – bekannterweise ist der erste EU-Präsident schon ein Belgier, Herman van Rompuy – dieses erst noch ganz junge Jahr 2010 mit einzigartigen und jungen Künstlertalenten, Edouard Dumolin und Bart Steyaert, zu feiern.

Danke allen, die durch ihre Unterstützung und Mithilfe zum Gelingen dieses Neujahrskonzertes beigetragen haben.

Stefaan Missinne



Belgische Seitenblicke

Wissen Sie, dass ...

es in Niederösterreich eine Homepage für NÖ AuslandsösterreicherInnen gibt. Diese ist: www.noel.gv.at/Gesellschaft-Soziales/Auslandsoesterreicher.html und dass es ein ANÖ-VIP Treffen gibt vom 31. August bis 2. September 2010. Mehr Info: post.aoe@noel.gv.at Tel: 02742-9005-13488, Hr. Peter de Martin.

es als Mitglied bzw. zukünftiges Mitglied möglich ist, in ihrer eigenen Sprache (Flämisch, Französisch oder Deutsch) an allen Aktivitäten der ÖBG Teil zu nehmen.

es schon einige interessante Vorteile gibt Mitglied zu sein bzw. zu bleiben oder zu werden. Diese sind: Kontakte zu andere Belgiern bzw. Österreichern, die mit Belgien verbunden sind; kostengünstigere Teilnahmebedingungen an diversen Aktivitäten, inkl. Muschelabend, etc.; erfahrene Belgier zu treffen, die sich hier besser auskennen; leichter zu etw. Empfehlungen bzgl. Jobwechsel, etc. zu kommen; im Internet ihre Aktivitäten bzw. Firmenprofil einem großen Publikum zu präsentieren; Kontakte mit anderen Vereinen (www.dachverband-pan.org) zu haben.

es als aktives Mitglied schön ist, selbst etwas zu organisieren bzw. organisieren zu lassen.

es per Internet möglich ist ALLE Grundbuchdaten in Österreich Online abzufragen. Versuchen Sie es bei www.aon.at (Grundbuch). Sogar die Kaufverträge, und Lagepläne etc. Diese Dienstleistung ist wohl einmalig.

es möglich ist mehrere Angebote mehrerer Auktionshäuser online zur gleichen Zeit anzuschauen. www.lot-tissimo.com.

es möglich ist in einem Restaurant in Wien auf

Niederländisch bedient zu werden und zwar durch Dimitri, im Griechischen Restaurant „IRODION“, Landstraße Hauptstr. 71/Ecke Hainburgerstr. Tel: 01-710.24.54 (www.irodion.at)

es dem Chefredakteur der Tageszeitung Kurier mit einem Satz gelungen ist, ein sehr charakteristisches Bild der österreichischen Gesellschaft zu porträtieren in dem er schrieb: „Das größte Bedürfnis der heimischen Gesellschaft ist das Ruhebedürfnis“. (C. Kotanko, Kurier Nr. 285)

Belgische Schokolade auch angeboten wird im „Fabienne“, Wollzeile 5, 1010 Wien

eine persönliche Bekanntschaft bei mehr als der Hälfte der Österreicher eine Rolle spielt, um sich mit z.B. Lobbyisten zu treffen.

heuer das Liszt-Jahr ist. Dazu gibt es ein Liszt-Festival in Raiding. Mehr Infos unter www.liszt-festival.at. Einige Konzerte sind vielleicht schon ausverkauft. Große Romantik: 23. bis 27. Juni, und Göttliche Komödie 21. bis 24. Oktober 2010

es eine belgische Akordeonmusikerin in Wien gibt. Sie heißt Marinette Bonnert. Mehr Infos unter www.21boutons.com. Mail an: marinette@21.boutons.com oder Tel: 0699-19041625

es in Brüssel eine Schwesterorganisation gibt. Jedes Jahr veranstalten die Österreicher in Brüssel einige Topevents inkl. des Österreicher-Balls.

es in Österreich, am Mühlbach am Hochkönig, ein Vorbereitungsteam für die Belgische Teilnahme an den Olympischen Spielen gibt. Dies wird geleitet von dem Belgier Vincent Van Belle. Viel Erfolg wünscht die ÖBG bei den Vorbereitungen.

es ein Belgier ist, der in NÖ einen Saurierpark führt. Er heißt Danny Bellens. Der Saurierpark ist ein heißer Tipp u.a. für Familienausflüge. Unweit von Wien gelegen, in Traismauer an der Donau mit einem eigenen Badestrand. Mehr Info unter: www.saurierpark.at (Fotos), Tel: 0650-4172737 oder info@saurierpark.at.

es einen Gradmesser der Integration in Österreich gibt und zwar das Verständnis der Sprache.

jährlich eine Million Besucher von ca. 800 Fremdenführern in 40 verschiedenen Sprachen durch Wien geführt werden. Mehr Info unter www.viennaguideservice.at (Tel:01-7862400)

es in Wien viele ganz besondere Plätze (Deutschordenshof, Ferstelpassage, Villa Aurora, Franziskanerplatz und Ballgasse, Mülkerbastei, etc.) und sogar Geheimtipps gibt. (Richard Teschners Weihnachtsspiel im Theatermuseum, Sonntagskonzerte in der Sammlung alter Musikinstrumente, Schatzkammer des Deutschen Ordens, Prunkräume der Albertina, Schnapsmuseum, Osterlesung im Kahlenbergedörfel, Museum im Schottenstift, Augustinerkirche um 11:00 Uhr am Sonntag)

unser Mitglied de Crayencourt im Herbst 2009 geheiratet hat.

die Veranstaltungen der Österreich-China Gesellschaft (ÖGCF) nur mehr online angeschaut werden können. Unter www.oegcf.com ist das Programm jederzeit online. Tel:01-4069763

Michel Wolodimiroff im April 2010 seinen 65. Geburtstag feiert?

Dieser Test ist ganz einfach. Verstehen Sie 8 von 10 von diesen Wörtern, sind Sie auf gutem Wege sehr integriert zu sein. Diese Wörter sind: Schnürlregen, G'frast, Tschick, Gspusi, Paradeiser, Schmä, G'spritzer, Zwutschgerln, Marie, Klumpert.

es eine angenehme Übernachtungsmöglichkeit, auch für Familien, auf halbem Weg zwischen Wien und Belgien gibt. Es ist in Pommersfelden (Eigene Autobahnabfahrt, Nördlich von Erlangen). Schloß Weissenburg, in Pommersfelden. Umgebaute Schlossteile inkl. Schwimmbad/Tierpark und im Sommer Musikkonzerte. Im Internet unter www.schloss-pommersfelden.de.

es folgende Vereinigung gibt: „Foreign Policy and United Nations Association of Austria (UNA-AUSTRIA)“: Präsident ist Alt-Bundeskanzler

Dr. W. Schüssel. Info unter: www.una-austria.org. Eine gute Integrationsmöglichkeit für alle die an internationalen Themen Interesse haben, u.a. auch für Mitglieder von UNA, Diplomaten etc. Nächstes Topseminar: 22.-23./Oktober 2010 in Hernstein. (wird von der ÖNB, WKÖ und Vienna Economic Chamber organisiert) Diese Tagung gibt es seit 1967. Findet in Schloss Hernstein statt. Hauptkostenübernahme durch die Sponsoren.

die Firma PIPELIFE Austria GmbH & Ko KG (Joint Venture Solvay und Wienerberger) ihr 20 jähriges Jubiläum gefeiert hat. Eine Erfolgsstory einer Belgisch-Österreichischen Kooperation mit Sitz in Wiener Neudorf. www.pipelife.at.

es eine eigene Homepage gibt, um Österreichische Leitbetriebe, pro Bundesland, anzuschauen. www.leitbetriebe.at (auch für Jobsuchende)



es alle Informationen online über die UNO und damit verbundene Veranstaltungen in Wien gibt. www.afa.at/una.austria. Es gibt einen eigenen Newsletter.

es pro Sekunde (!) 4.000 neue online Anmeldungen gibt und dass bereits 23% der in Österreich gebuchte Individualreisen übers Internet gebucht werden.

es Stella Bier vom Fass im Le Bol, am Neuer Markt gibt. Etwas für die belgischen Bierliebhaber.

belgische Textilien von der FA Utebel, verarbeitet die österreichische FA Skifit, als Grundlage für die unbrennbaren Uniformen der Österreichischen Polizei verwendet werden.

die belgische Firma Vandemoortele (Nahrungsmittel inkl. Backwaren etc.) aus Izegem, in Österreich vertreten ist und zwar in St. Johann/Pongau. Verkaufsleiter ist der Hr. Konditormeister W. Pekari. www.vandemoortele.com. Vielleicht bringen die einmal ein „Boterkoek“ in Österreich auf den Markt.

es sehr gut möglich ist, dass Sie sich auf einer belgischen Matratze betten, produziert von der Firma SEMBELLA, Teil der belgischen Gruppe Recticel, mit einem Produktionsstandort in Timelkam, Oberösterreich. Dies wird vom Hrn. Mag. GF Johann Ruhsam geleitet. Mehr Info unter www.sembella.at

es in Graz einen Chocolatier aus Belgien gibt. Er heißt: Cholerie de Naeyer, Kaiser-Josef-Platz 7, 8010 Graz. Tel: 0664-5104105. www.denaeyer.at. Es kam uns auch zu Ohren dass dies der Geheimtreff ist für alle Belgier die in Graz und Umgebung wohnen (belgisches Bier, belgische Schokolade und belgische Gemütlichkeit).

es in Graz eine Kunstuni gibt. Für die Öffentlichkeitsarbeit ist eine Belgierin aus St. Vith verantwortlich. Die junge Dame, seit 3 Jahren in Österreich, heißt Lic. Katrin Hammerschmidt und ist ÖBG-Mitglied, und seit kurzem kooptiert bei der ÖBG.

es neue Kulturabkommen für die Jahre 2010-2014 zwischen Flandern, Wallonien und Österreich gibt. Sie sind das Resultat der 25. Tagung der Ständigen Gemischten Kommission zur Durchführung des Kulturabkommens zwischen der Republik Österreich und dem Königreich Belgien. Auf Anfrage können wir dieses Kulturabkommen per Mail zukommen lassen.

es eine Website gibt mit Infos, um in Belgien zu studieren: für Flandern: www.studyinlanders.be. Wollen Sie Flämisch lernen? Sie finden die Info unter www.taalunieversum.org/taalunie/summer_courses_in_dutch

es eine Info gibt: Brauchen Sie eine Studentenbörse in Österreich? Schauen Sie unter www.grants.at

es eine Info für Europas Jugend die Wien kennen lernt gibt: www.bmukk.gv.at

es eine interessante Homepage gibt: www.kulturundsprache.at und www.osd.at (Österreichisches Sprachdiplom Deutsch)

es Paul Saey gelungen ist, in Wien an der Technischen Universität sein Doktorat zu realisieren.



im Jahre 2012,

der Geburtstag von Gerhard Mercator aus Geraardsbergen zum 500. Mal jährt. Da planen wir auch etwas in Wien.

es Ende April in Wien ein Film-Festival der besonderen Art gibt.

es mehr und mehr belgisches Bier auch in Wien, Graz und Salzburg gibt. Lieferant : Firma Ammersin. Sponsor einiger Aktivitäten der ÖBG.

wir am 8. Mai vom Österreichischen Bundesheer in Graz, und zwar in der Belgier-Kaserne, eingeladen sind.

es im Schloss Hernstein, in NÖ, am 22. und 23. Oktober ein hochinteressantes und sehr günstiges Seminar, auch für ÖBG Mitglieder und junge Diplomaten gibt...

Redaktion: Dr. Helmut Suppan, Dr. Ludwigstr. 11/3, A-2103 Langenzersdorf, dr.helmut.suppan@aon.at

Layout und Grafik: creative media, www.creative.co.at

